

LMNM\_2021

[Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg](#)

Dolch

Afrika, Ostafrika, Tansania, Kisiba

Holz (unbestimmt)  
Leder (unbestimmt)  
Horn (unbestimmt)

H: 1,6 cm; B: 2,9 cm; L: 25,8 cm; Länge  
Dolchscheide: 21 cm

Einzelteil

geschnitzt  
geritzt  
Brandmalerei  
gegerbt  
geschmiedet  
geschnitten  
geflochten  
gewickelt  
gebunden

vor 1899

/

[Wilhelm Langheld](#)

Waffe

Ethnographica

No attribution

Zweischneidiger Dolch mit Horngriff. Der Knauf ist rund gearbeitet. Scheide aus Holz, teilweise brandverziert, mit Umwicklungen aus Eisendraht und befestigten Lederfransen. Laut Inventarbuch des Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg "aus Kisiba".

	1899
	11
	als Schenkung
	Langheld
	Langheld
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1899 acquired through Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg als Schenkung at/from Langheld.</li> <li>• 1899 acquired through Langheld durch unbekannte Erwerbsart at/from einer unbekanntenen Person.</li> </ul>	<p>Das Objekt wird im Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg der "Langheld-Sammlung" zugeordnet. An das Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg wurde das Objekt im Auftrag der Langheld-Brüder (Wilhelm, Dr. Johannes und Friedrich) durch den Berliner Bankdirektor Wilhelm Schultz vermittelt. Das Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg hat den Eingang der sogenannten "Langheld-Sammlung" als "Schenkungen" an die Oldenburger Öffentlichkeit kommuniziert.</p>
	JT
	2021
	12
	4
<b>Status</b>	Provenienz in Bearbeitung

---

PDF

[PDF](#)

---

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/lmm\\_2021/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/lmm_2021/)